

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft (295)

Ob effiziente Elektromotoren, leistungsstarke Wärmepumpen oder smarte Softwaresysteme – mit der KfW-Förderung können Unternehmen vielfältige Maßnahmen umsetzen und ihre Energieeffizienz erhöhen. In der Übersichtsgrafik finden Sie förderfähige Beispiele.

Modul 1

Querschnittstechnologien

Neben den rechts im Bild gezeigten Technologien fördert die KfW in diesem Modul weitere Maßnahmen:

- Elektrisch angetriebene Pumpen
- Druckluftherzeuger
- Anlagen zur Wärmerückgewinnung
- Thermische Isolierung

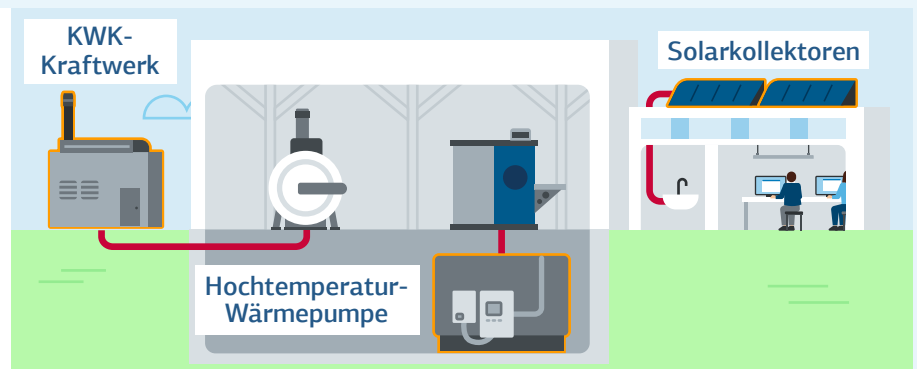


Modul 2

Prozesswärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien

Zusätzlich sind unter anderem auch die folgenden Maßnahmen im Modul 2 förderfähig:

- Geothermieanlagen
- Biomasseverbrennungsanlagen
- Wärmespeicher
- Machbarkeitsstudien
- Installations- und Montagearbeiten



Modul 3

Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software

Neben den gezeigten Beispielen werden auch die folgenden Maßnahmen gefördert:

- Softwarelösungen zur Unterstützung des Energie- oder Umweltmanagements
- Steuer- und Regelungstechnik zur Reduktion des Energie- oder Materialverbrauchs
- Erwerb einer erstmaligen Lizenz zur Nutzung einer Energiemanagement-Software



Modul 4**Energie- und ressourcen-
bezogene Optimierung von
Anlagen und Prozessen**

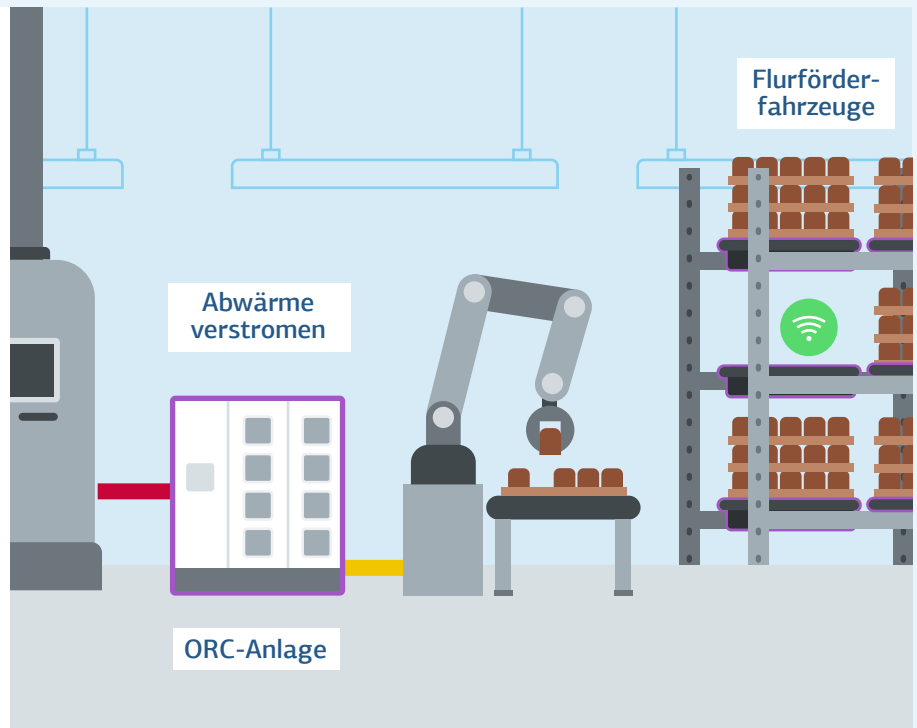
Zusätzlich bietet die KfW im Modul 4 auch Basis- und Premiumförderungen für zum Beispiel folgende Maßnahmen an:

Basisförderung

- Optimierung von Biogasanlagen
- Spritzgießmaschinen
- Werkzeugmaschinen
- Backöfen für Lebensmittel

**Premiumförderung mit
Energieeinsparkonzept:**

- Prozess- und Verfahrensumstellungen zur Energie- und Ressourceneinsparung
- Maßnahmen zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz bei Wärme-, Kühl- und Lüftungsanlagen
- Maßnahmen zur Vermeidung von Energie- und Ressourcenverlusten im Produktionsprozess
- Produktion und Nutzung von Wasserstoff

**Modul 5****Förderung von
Transformationsplänen**

In Modul 5 können Unternehmen Maßnahmen zur Planung und Umsetzung ihrer eigenen Transformation fördern lassen.

- Messungen, Datenerhebung und -beschaffung
- Externe Beratungskosten für Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen
- Erstellung einer CO₂-Bilanz

**Modul 6****Elektrifizierung von kleinen
Unternehmen**

Modul 6 richtet sich ausschließlich an kleine Unternehmen, wie z. B. Wäschereien, Brauereien, Käsereien, Logistik- oder Metallverarbeitungsbetriebe. Gefördert werden dabei folgende Maßnahmen:

- Austausch bestehender Anlagen, die mit Erdgas, Kohle oder fossilem Öl betrieben werden, gegen rein elektrisch betriebene Neuanlagen (z. B. elektrische Öfen)
- Umrüstung fossil betriebener Anlagen auf elektrischen Betrieb (z. B. elektrische Dampferzeuger)

